SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Benzindämpfe dürfen nicht mit potenziellen Zündquellen in Kontakt kommen, da daraus resultierende Brände und Explosionen zu schweren bzw. tödlichen Verletzungen führen können.

Den Motor beim Tanken abstellen, da er sowohl hohe Temperaturen als auch elektrische Funken erzeugt.

Alle tragbaren elektronischen Geräte wie Mobiltelefone und Musikgeräte ausschalten,

Wird ein separater Behälter für den Kraftstofftransport verwendet, muss dieser speziell für den Transport von Kraftstoff bestimmt sein. Zum Befüllen diesen stets aus dem Fahrzeug nehmen.

FAHRZEUGE MIT BENZINMOTOR

Keine verbleiten Kraftstoffe, keinen Bleiersatz und keine Kraftstoffzusätze verwenden.

Es dürfen nur von Land Rover zugelassene Kraftstoffsystemreinigungsmittel benutzt werden.

OKTANZAHL

Die Mindestoktanzahl für den verwendeten Kraftstoff beträgt 95 ROZ. Das Fahrzeug fährt mit Kraftstoffen, die niedrigere Oktanzahlen haben; es kann jedoch zu ausgeprägtem Motorklopfen oder -klingeln kommen. Starkes Motorklingeln kann schwere Schäden am Motor-, Kraftstoff- und Schadstoffbegrenzungssystem verursachen.

Hinweis: *Ein gelegentliches leichtes Motorklopfen beim Beschleunigen oder beim Bergauffahren ist zulässig.*

ETHANOL

Dieses Fahrzeug ist für Kraftstoffe mit einem Ethanol-Gehalt von mehr als 10 % nicht geeignet.

Keine E85-Kraftstoffe verwenden (85 % Ethanolgehalt). Die zur Verwendung von Kraftstoffen mit einem Ethanol-Gehalt von mehr als 10 % erforderliche Ausrüstung ist in diesem Fahrzeug nicht vorhanden. Bei Verwendung von E85-Kraftstoffen werden der Motor und das Kraftstoffsystem schwer beschädigt.

Kraftstoffe, die bis zu 10 % Ethanol (Getreide-Alkohol) enthalten, können verwendet werden. Darauf achten, dass die Oktanzahl des Kraftstoffs nicht unter dem empfohlenen Wert für bleifreien Kraftstoff liegt. Die meisten Fahrer bemerken keinen Unterschied, wenn sie ethanolhaltigen Kraftstoff getankt haben. Wird doch ein Unterschied festgestellt, sollte wieder herkömmlicher bleifreier Kraftstoff getankt werden.

METHANOL

Soweit möglich ist die Verwendung von Methanol enthaltendem Kraftstoff zu vermeiden.

Einige Kraftstoffe enthalten Methanol (Methyl oder Methylalkohol). Wird methanolhaltiger Kraftstoff getankt, muss er auch Hilfslösungsmittel und Korrosionsschutz für Methanol enthalten. Auch wenn der Kraftstoff dieser Anforderung gerecht wird, darf der Methanolgehalt nicht mehr als 3 % betragen. Für Schäden am Kraftstoffsystem oder Probleme mit der Motorleistung nach dem Tanken eines solchen Kraftstoffs ist Land Rover nicht haftbar, und es können keine entsprechenden Garantieansprüche geltend gemacht werden.

METHYL-TERTIÄR-BUTYLETHER (MTBE)

Bleifreier Kraftstoff, der das als MTBE bekannte Oxidationsmittel enthält, kann verwendet werden, wenn der Anteil von MTBE am herkömmlichen Kraftstoff nicht mehr als 15 % beträgt. Bei MTBE handelt es sich um eine Verbindung auf Etherbasis, die aus Erdöl gewonnen wird. Laut Angaben diverser Raffinerien erhöht diese Substanz die Oktanzahl des Kraftstoffs.

MODIFIZIERTES BENZIN

Diese Kraftstoffe bestehen aus einer speziellen Zusammensetzung zur Reduzierung des Schadstoffausstoßes. Land Rover unterstützt die Bemühungen zur Erhaltung der Luftqualität in vollem Umfang und fördert die Verwendung dieses verbesserten Benzins, sofern es verfügbar ist.

FAHRZEUGE MIT DIESELMOTOR

Land Rover empfiehlt, nur Dieselkraftstoffe hoher Qualität zu verwenden.

Hinweis: *Land Rover Fahrzeuge können mit einer Mischung von bis zu 5 % Biodiesel in Übereinstimmung mit der europäischen Norm EN 590 betrieben werden.*

SCHWEFELGEHALT

Sofern das Fahrzeug mit einem Dieselrußfilter (DPF) ausgestattet ist, darf der maximale Schwefelgehalt 0,005 % nicht überschreiten. Durch falschen Kraftstoff wird der Dieselrußfilter schwer beschädigt.

Der Schwefelgehalt der in Land Rover Fahrzeugen verwendeten Dieselkraftstoffe darf 0,3 % (3.000 Teile pro Million) nicht überschreiten.

In einigen Ländern enthält Dieselkraftstoff höhere Schwefelanteile. In diesem Fall sind kürzere Wartungsintervalle erforderlich, um nachteilige Auswirkungen auf die Motorkomponenten zu reduzieren. Im Zweifelsfall einen Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb vor Ort um Rat fragen.

NIEDRIGER KRAFTSTOFFSTAND

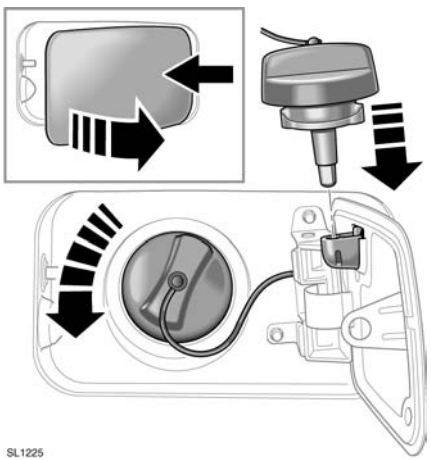
Extrem niedrigen Kraftstoffstand vermeiden. Dieser kann zu Schäden am Motor-, Kraftstoff- und Schadstoffbegrenzungssystem führen.

Wenn der Tank leer gefahren ist, sind mindestens 5 Liter (1,1 Gallonen) Kraftstoff erforderlich, um den Motor wieder anzulassen. Das Fahrzeug muss 1,6–5 km (1–3 Meilen) gefahren werden, um die Motormanagement- und Überwachungssysteme zurückzusetzen.

Hinweis: *Bei vollständig leerem Tank qualifizierte Hilfe hinzuziehen.*

TANKKLAPPE

Alle Warnhinweise und Anweisungen befolgen, die auf dem an der Innenseite der Tankklappe angebrachten Schild aufgeführt sind.

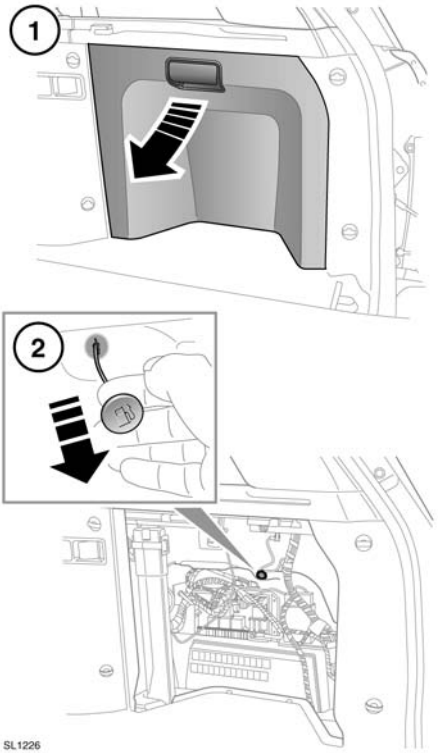


Die Tankklappe befindet sich auf der rechten Seite am hinteren Teil des Fahrzeugs:

1. Sicherstellen, dass das Fahrzeug vollständig entriegelt ist und rechts auf die Tankklappe drücken, um sie zu öffnen.
2. Die Tankklappe vollständig öffnen.
3. Zum Lösen den Deckel gegen den Uhrzeigersinn drehen.
4. Den Tankdeckel während des Tankvorgangs in den dafür vorgesehen Halteclip einsetzen.

Beim Wiedereinsetzen den Deckel im Uhrzeigersinn drehen, bis ein Klicken zu hören ist.

NOTENTRIEGELUNG DER TANKKLAPPE



Wenn die Stromversorgung vom Fahrzeug nicht zur Verfügung steht, kann die Tankklappe manuell geöffnet werden.

1. Die Zugangsklappe hinten rechts öffnen.
2. Am grünen Entriegelungsgriff ziehen, um die Tankklappe zu öffnen.

TANKEN

Beim Betanken sicherstellen, dass alle Fenster, Türen und das Schiebedach vollständig geschlossen sind. Dies gilt insbesondere, wenn sich kleine Kinder oder Tiere im Fahrzeug befinden.

Den Tank nicht bis zum maximalen Fassungsvermögen füllen. Wird das Fahrzeug an einem Hang abgestellt, direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen ausgesetzt, kann infolge von Ausdehnung Kraftstoff austreten.

Die Zusatzheizung beim Tanken nicht einschalten. Anderenfalls können sich Kraftstoffdämpfe entzünden und einen Brand bzw. eine Explosion auslösen.

Die Informationen auf der Tanksäule sorgfältig lesen, um sicherzustellen, dass das Fahrzeug mit dem richtigen Kraftstoff betankt wird.

Falls das Fahrzeug mit dem falschen Kraftstoff betankt wurde, muss unbedingt qualifizierte Hilfe eingeholt werden, bevor der Motor erneut angelassen wird.

Um das Austreten von Kraftstoff zu verhindern, sind Tankstellen-Zapfsäulen mit einer Abschaltautomatik ausgerüstet. Den Tank füllen, bis die Zapfpistole automatisch die Kraftstoffzufuhr abschaltet. Nicht versuchen, den Tank über diesen Punkt hinaus zu befüllen.

Hinweis: *Tanksäulen für Dieselnutzfahrzeuge fördern Kraftstoff mit einem höheren Durchfluss als normalerweise üblich. Der höhere Durchfluss kann zu vorzeitigem Abschalten und zum Verschütten von Kraftstoff führen. Es wird daher empfohlen, nur Standardtanksäulen für Personenkraftwagen zu benutzen.*

DIESEL-FEHLBETANKUNGSSICHERUNG

Ist die Fehlbetankungssicherung aktiviert, kann Kraftstoff aus dem Einfüllstutzen herausströmen.

Hinweis: *Der Fahrer ist für die Betankung des Fahrzeugs mit korrektem Kraftstoff verantwortlich. Mit der Diesel-Fehlbetankungssicherung wird das Risiko eines falschen Betankens lediglich reduziert.*

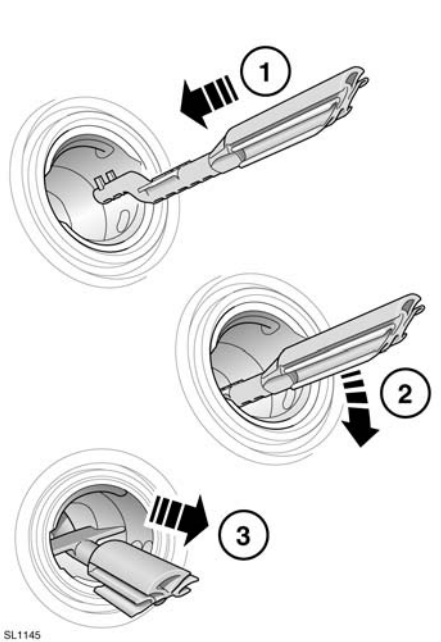
Auf einigen Märkten sind Fahrzeuge mit Dieselmotor mit einer Fehlbetankungssicherung ausgestattet, die sich im Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet.

Wird der schmale Auslauf einer Zapfpistole für bleifreies Benzin ganz in den Einfüllstutzen eingesteckt, wird die Fehlbetankungssicherung aktiviert.

Hinweis: *Die Tankeinfüllstutzen einiger Kraftstoffkanister und älterer Zapfsäulen können die Fehlbetankungssicherung auslösen.*

Im aktivierten Zustand ist die gelbe Fehlbetankungssicherung im Einfüllstutzen sichtbar. Sie verhindert, dass Kraftstoff in den Tank fließt. Bevor der Tankvorgang mit dem korrekten Kraftstoff fortgesetzt werden kann, muss die Sicherung zurückgesetzt werden.

Das Rücksetzwerkzeug befindet sich im Kofferraum.



Die Fehlbetankungssicherung wie folgt zurücksetzen:

1. Das Rücksetzwerkzeug (mit den Zähnen nach oben) so weit wie möglich in den Einfüllstutzen einführen.
2. Die Oberseite des Rücksetzwerkzeugs nach unten drücken, so dass die Zähne einrasten.
3. Mit der nach unten gedrückten Oberseite des Werkzeugs und den eingerasteten Zähnen das Werkzeug langsam aus dem Einfüllstutzen herausziehen, um die Sicherung zurückzusetzen.

Das Gerät nicht drehen, sobald die Zähne eingerastet sind.

Hinweis: *Der gelbe Teil der Sicherung darf nicht mehr im Einfüllstutzen zu sehen sein.*

Das Rücksetzwerkzeug wieder im Kofferraum verstauen.

TANKINHALT

Das Risiko eines extrem niedrigen Kraftstoffstands vermeiden und das Fahrzeug niemals absichtlich fahren, wenn der Tank laut Kraftstoffanzeige leer ist. Beim Tanken, nachdem die Kraftstoffanzeige einen leeren Tank angezeigt hat, kann möglicherweise nicht die gesamte nachstehend genannte Kraftstoffmenge hinzugefügt werden, da ein kleine Reserve im Tank verbleibt.

Tankinhalt gesamt (nutzbar):	
Benzinmotor	101 L (22,2 Gallonen)
Dieselmotor	97 L (21,3 Gallonen)

KRAFTSTOFFSPEZIFIKATION

Benzinmotor	**Dieselmotor**
95 ROZ	EN 590

Dieselfahrzeuge in Ägypten, Algerien, Indien, Libyen, Marokko, Pakistan und Tunesien dürfen nur mit Premium-Diesel betrieben werden.

KRAFTSTOFFVERBRAUCH

Die nachstehend angegebenen Kraftstoffverbrauchswerte wurden mit Hilfe eines Standardtestverfahrens (dem neuen EU-Testverfahren nach Richtlinie 99/100/EG) berechnet und gemäß der Passenger Car Fuel Consumption (Amendment) Order 1996 erstellt.

Bei normaler Nutzung können sich die tatsächlichen Kraftstoffverbrauchswerte eines Fahrzeugs je nach Fahrstil, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Umweltbedingungen, Fahrzeuglast und Fahrzeugzustand von den Kraftstoffverbrauchswerten unterscheiden, die im Rahmen eines Testverfahrens ermittelt wurden.

Variante	Innerorts	Außerorts	Kombiniert	CO_2-Ausstoß
	l/100 km (mpg)	l/100 km (mpg)	l/100 km (mpg)	g/km
3.6L-V8-Dieselmotor	14,5 (19,6)	9,2 (30,7)	11,1 (25,4)	264
4.4L-V8-Dieselmotor	11,5 (24,6)	8,2 (34,5)	9,4 (30,1)	253
V8-Benzinsaugmotor	20,8 (13,6)	10 (28,2)	14,0 (20,2)	326
V8-Benzinkompressormotor	22,6 (12,5)	10,4 (27,2)	14,9 (19,0)	348

FAHRTEN INNERORTS

Der Testzyklus für Fahrten innerorts beginnt mit einem Kaltstart und besteht aus einer Reihe von Beschleunigungen, Verzögerungen und Perioden mit konstanter Fahrgeschwindigkeit sowie Motorleerlauf. Die maximale Geschwindigkeit während des Tests beträgt 50 km/h (30 mph) bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 19 km/h (12 mph).

FAHRTEN AUSSERORTS

Der Testzyklus für Fahrten außerorts wird unmittelbar nach dem Test für Fahrten innerorts durchgeführt. Ungefähr die Hälfte des Tests besteht aus Fahren mit konstanter Geschwindigkeit, wobei die restlichen Elemente eine Reihe von Beschleunigungen, Verzögerungen und Motorleerlauf umfassen. Die maximale Geschwindigkeit während des Tests beträgt 120 km/h (75 mph) bei einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 63 km/h (39 mph). Die Teststrecke beträgt 7 km (4,3 Meilen).

KOMBINIERT

Die Angabe für den kombinierten Test ist ein Mittelwert aus den Ergebnissen der Testzyklen für Fahrten inner- und außerorts, der unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Teststreckenlängen ermittelt wird.

Weitere Informationen zu Kraftstoffverbrauchs- und Abgasemissionswerten finden Sie im Internet auf der Website der VCA (Vehicle Certification Agency) unter **http://www.vcacarfueldata.org.uk/**.